

Sprichwörter mehrsprachig und korpusbasiert in einem multilateralen EU-Projekt¹

1. Projekthintergrund

Sprichwörter haben ein reiches Lehr- und Lernpotential. Sie sind Träger kulturellen Gutes, nationaler Kultur und Spezifik. Durch ihre ausgeprägte Bildhaftigkeit und Symbolik fungieren sie als wichtige Brücke bei der Vermittlung der sprachlichen und der interkulturellen Kompetenz. Wortverbindungen dieses Typs stellen daher eine besonders aussagekräftige Basis für den Vergleich mit parallelen Erscheinungen in der Muttersprache und in anderen Sprachen dar.

Die kontrastive und didaktisch orientierte Sprichwortforschung ist bisher jedoch stark vernachlässigt worden. Dieses Desiderat ist durch jüngste Untersuchungen, die empirisch-linguistische, korpusbasierte, kontrastive und didaktische Gesichtspunkte einbezogen haben, deutlich zu Tage getreten ist (vgl. v.a. P. Ďurčo: *Sprichwörter in der Gegenwartssprache*, Trnava, 2005). Es gibt bisher keine statistisch relevanten empirischen Untersuchungen zum aktuellen Gebrauch und zur gegenwärtigen Kenntnis von Sprichwörtern bei den Sprachbenutzern. Und es sind folgerichtig bisher keine spezialisierten Sprichwortkorpora erstellt worden. Es fehlen ebenso moderne ein- bzw. zweisprachige Sprichwortlexika, die ausschließlich auf der Basis umfangreicher Korpusanalysen erstellt worden wären. Ungelöst scheint nach wie vor die Problematik einer theoretisch und funktional begründeten parömiologischen Äquivalenz zwischen verschiedenen Sprachen. Offen ist nicht zuletzt die Frage der kontrastiven Klassifikation und Differenzierung von Sprichwörtern aus linguistischer Sicht.

Die Parömiologie ist auch von der Didaktik der Fremdsprachen (im Folgenden FS) fast unbeachtet geblieben. In den FS-Lehrwerken fand sie bisher kaum Berücksichtigung. Mehrsprachige parömiologische Materialien für das FS-Lernen sind so gut wie nicht erarbeitet worden. Ein erster Schritt in diese Richtung stellt das EU-geförderte phraseologische Projekt EPHRAS (2004–2006) dar, welches mit diesem Projekt weiterentwickelt und auf den Bereich der Parömiologie ausgeweitet wird. Im Vergleich zu EPHRAS bringt das EPHRAS 2-Projekt wesentliche Innovationen in methodologischer, linguistischer, FS-didaktischer und technischer Hinsicht. Es wird ein völlig neues Konzept zur Erfassung und linguistisch-didaktischen Aufbereitung der Sprichwörter entwickelt, das Vorschläge für eine Weiterentwicklung und gegebenenfalls Neuorientierung in der linguistisch-didaktischen Betrachtung der Sprichwörter beinhaltet. Eine zentrale Rolle spielt dabei eine im Projekt entwickelte webbasierte Plattform zur Verwaltung von Sprichwörtern und deren Aufbereitung in verschiedenen Sprachen. Sie bietet Erfassungsfunktionen sowie Such- und Navigationsmöglichkeiten zum Auffinden der Sprichwörter an und schließlich die Möglichkeit zur Bildung einer offenen Lern- und Expertencommunity, die bei der Projektdurchführung aktiv beteiligt ist.

¹ Projekttitle: Eine Internet-Lernplattform für das Sprachenlernen – SprichWort.
Querschnittsprogramm: KA2 Sprachen – Multilaterale Projekte, Referenznummer: 143376-2008-LLP-SI-KA2-KA2MP

2. Bedarf

Mit dem Projekt wird 1. der Bedarf an allgemein zugänglichen, spezialisierten, mehrsprachigen und Informations- und Kommunikative Technologien (IKT) gestützten parämiologischen Ressourcen und 2. der Bedarf an adaptiven und flexiblen mehrsprachigen Lernmaterialien für das FS-Lernen zu diesem Thema gedeckt. Die Ergebnisse des Projekts werden somit zur Verbesserung eines bisher unzulänglich erforschten und praktisch unbeschriebenen Bereiches der kontrastiven Sprichwortforschung zwischen den Sprachen DE, SK, SL und HU beitragen. Somit werden die Bedingungen für eine systematische Entwicklung der parämiologischen Kompetenz bei FS-Lernenden geschaffen.

2.1 Deckung des Bedarfs

Das vorgeschlagene Projekt deckt den gegebenen Bedarf durch die Entwicklung und Erstellung eines Produkts mit folgenden Charakteristika:

1. Es ist eine allgemein zugängliche **Onlineanwendung**, basierend auf der projekteigenen, multifunktionalen und multilingualen Plattform. Diese Plattform beinhaltet Datenbank, Übungsteil und interaktives Forum. Sie unterstützt die linguistische Beschreibung und die didaktische Aufbereitung der Sprichwörter. Die Plattform dient der effektiven Zusammenarbeit der Mitglieder des Projektkonsortiums sowohl während der Projektdauer als auch nachhaltig mit der Perspektive einer dauerhaften Expertenplattform für Korpuslinguisten, Lexikographen und Didaktiker. Die Plattform löst auch den Bedarf der permanenten Nutzung anderer online zugänglicher und FS-didaktisch relevanter Ressourcen (vorrangig Sprachkorpora).

2. Es wird ein **adaptives, flexibles und mehrsprachiges Lern- und Lehrmaterial** entwickelt, welches den Mangel an vergleichbaren mehrsprachigen Materialien mit den beteiligten Sprachen DE, SL, SK, HU deckt und somit eine Grundlage für die notwendige und fachgerechte Einbeziehung von Sprichwörtern als besonders ausgeprägte Träger kultureller Informationen im FS-Lernenschafter.

3. Prioritäten

Mit dem Konzept der Mehrsprachigkeit des Projekthauptprodukts und mit dem höchstmöglichen Einsatz von IKT korreliert das Projekt mit mehreren nationalen und europäischen Prioritäten im Bereich Sprachenlernen: Förderung der Mehrsprachigkeit und des Erlernens mehrerer verschiedener moderner FS, insbesondere der Nachbarländer, Förderung des interkulturellen Verständnisses und des autonomen, lebenslangen und IKT-gestützten Spracherwerbs.

Im Projekt geht es um die lexikographische und didaktische Erarbeitung einer Datenbank aktueller Sprichwörter auf der Basis sehr großer elektronischer Textsammlungen. Die beteiligten Sprachen sind DE (Ausgangssprache), SL, HU und SK. Bisher fehlen vergleichbare korpusbasierte und didaktisch innovative Materialien in den beteiligten Sprachen. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung und Anwendung innovativer Methoden für die mehrsprachige Vermittlung von Sprichwörtern. Das Hauptprojektprodukt – eine viersprachige Datenbank aktueller Sprichwörter mit Übungsteil – wird als eine Web-Anwendung implementiert.

Das Projekthauptprodukt besteht aus zwei Komponenten: Die erste Komponente stellt die viersprachige Datenbank mit einer Auswahl an aktuell üblichen und didaktisch relevanten Sprichwörtern dar. Bei der Erstellung der Datenbank wird ein neues Konzept in Form einer multidimensionalen hypertextuell verlinkten Matrix entwickelt. Wesentliche Merkmale dieser Datenbank sind ihre flexiblen und einfachen Zugriffsmöglichkeiten und die Verlinkung mit externen Daten und Ressourcen auf dem Gebiet korpusbasierter Sprachbearbeitung. – Die zweite Komponente enthält eine integrierte und mit der ersten Komponente vernetzte Datenbank von interaktiven Übungen und diversen Tests zur Sprichwortaneignung, die insbesondere kommunikative Bedürfnisse der Fremdsprachenlerner und ihre Lernautonomie berücksichtigen. Die Übungen basieren auf einer projekteigenen sprichwortbezogenen Übungstypologie. Besonderes Augenmerk wird auf eine benutzeradaptive Aufbereitung der Daten, Möglichkeit einer individuellen Auswahl der Lernstrategien auf den vorgesehenen Stufen B1 – C2 gelegt.

Begleitend zu beiden Komponenten wird eine interaktive Plattform zur Förderung einer europaweiten linguistischen und sprachdidaktischen Lern- und Expertencommunity sichergestellt.

Durch intensive Disseminationsaktivitäten (u. A. eine internationale Konferenz, Workshops für anvisierte Benutzergruppen, Info- und Promotionsveranstaltungen) wird für eine möglichst breite Verbreitung des Projekthauptprodukts gesorgt.

Die Nutzungswerte des Projekthauptprodukts beziehen sich auf die Bereiche FS-Lernen, FS-Didaktik, e-Lernmaterialentwicklung, korpusbasierte Sprachbearbeitung. Darüber hinaus hat das Projekthauptprodukt multiplikatorische und Mainstreaming-Effekte, indem es eine lerndidaktische und methodologische Grundlage für die Verbesserung des bisher unterrepräsentierten Status der parömiologischen Wortverbindungen im FS-Lernen darstellt.

4. Ziele

Das Hauptziel des Projekts ist die Entwicklung und Erstellung einer online zugänglichen viersprachigen (DE, SL, SK, HU) Sprichwortdatenbank mit einem dazugehörigen Übungsteil, einsetzbar im FS-Lernen der vier Sprachen auf den Niveaustufen B1 bis C2. Dadurch wird der Mangel an vergleichbaren Lehr- und Lernmaterialien für die vier Sprachen behoben und der Bedarf an spezialisierten mehrsprachigen, IKT-gestützten und allgemein zugänglichen parömiologischen Ressourcen gedeckt. Gleichzeitig bildet die zu entwickelnde Sprichwortdatenbank mit dem Übungsteil die Grundlage für eine systematische – curricular geregelte – Einbeziehung der parömiologischen Kenntnisse in das FS-Lernen der beteiligten Sprachen und somit für die Förderung der parömiologischen Kompetenz bei FS-Lernenden.

Voraussetzung für die erfolgreiche Erstellung des Projekthauptprodukts sind mehrere während der Projektdurchführung zu erreichende Teilziele, vorrangig:

1. Festlegung einer web-basierten Plattform für die Verwaltung der Sprachdaten in der Datenbank und den Festlegung einer mehrdimensionalen Matrix für die einheitliche linguistische und korpusbasierte Beschreibung der festen Wortverbindungen, die alle parömiologischen Inhalte berücksichtigt und die Kohärenz einer umfangreichen, mehrsprachigen und strukturell komplexen Datenbank sichert;
2. Festlegung einer speziellen parömiologischen Übungstypologie, mit der interaktive, multimediale, niveaudifferenzierte und adaptive Übungen erstellt werden können;
3. Bereitstellung Übungen.

Darüberhinaus versteht sich das Projekt als Pilotprojekt für eine langfristig angelegte und ausbaufähige Plattform für die korpusbasierte kontrastive Wortverbindungsforschung und FS-Didaktik, die dauerhaft auch für didaktisch orientierte Forschungszwecke online zur Verfügung stehen soll. Die genannten Ziele und Zielsetzungen stehen im engen Zusammenhang mit:

- Förderung des Sprachenlernens und der sprachlichen Vielfalt (es wird ein modernes IKT-gestütztes Lern- und Lehrmaterial entwickelt, das zum parallelen Erlernen der vier europäischen Sprachen motiviert);
- Förderung der Entwicklung der innovativen, IKT gestützten Inhalte (eine web-basierte Plattform ermöglicht die Nutzung verschiedenster IKT, von Seiten der Produktentwickler wie von Seiten der Produktnutzer (offene Lern- und Expertencommunity);
- Verbesserung der Qualität der Lehrerausbildung und Ausbau ihrer europäischen Dimension (projekteigene FS-methodische und FS-didaktische Lösungen sind ein Novum in der FS-Didaktik und sollen in die FS-Lehrerausbildung integriert werden. Kontrastive parömiologische Inhalte fördern das Bewusstsein der europäischen Integration);
- Bereitstellung allgemein zugänglicher Bildungsressourcen im Internet (das Projekthauptprodukt ist eine allgemein zugängliche Online-Anwendung, die auch andere web-basierte Ressourcen im ausgewählten Bereich mit einbezieht);
- Verbreitung von Instrumenten für die Vermittlung und das Lernen von FS, Sprachtests (das Projekthauptprodukt, bes. der Übungsteil ist ein innovatives Instrument für das FS-Lernen, dazu enthält es Instrumente zum (Selbst)testen);
- Entwicklung von Kenntnis und Verständnis der Vielfalt der europäischen Kulturen und Sprachen (parömiologische Inhalte sind ein exzellenter Träger kultureller Werte).

4.1 Zielgruppen

Folgende Zielgruppen werden europaweit angesprochen:

1. FS-Lernende der Sprachen DE, SL, SK, HU auf den Niveaus B1 bis C2
2. FS-Lehrer der beteiligten Sprachen;
3. FS-Didaktiker für die beteiligten und für andere FS;
4. Experten im Bereich E-Lernmaterialentwicklung;
5. FS-Lehrer-Ausbilder.

Folgende **Bedürfnisse** der Zielgruppen werden durch die oben genannten Projektergebnisse gelöst: (a) das Bedürfnis nach dem Erlernen kommunikativ und kulturell-semantic wichtiger parömiologischer Inhalte in den beteiligten Sprachen als FS; (b) das Bedürfnis nach speziellen und IKT-gestützten Lern- und Lehrmaterialien, einsetzbar in der täglichen Lehrtätigkeit und in der FS-Lehrerausbildung; (c) das Bedürfnis nach theoretisch begründeten und empirisch geprüften methodisch-didaktischen Herangehensweisen an die Vermittlung der Sprichwörter im FS-Lernen; (d) das Bedürfnis nach theoretisch begründeten und empirisch geprüften methodisch-didaktischen Grundlagen in den Bereichen FS und Sprichwortforschung; (e) das Bedürfnis nach der Vermittlung neuer methodisch-didaktischer Kenntnisse im Bereich FS-Lernen und FS-Testen.

4.2 Begünstigte

Begünstigte, die auf lange Sicht mit dem Projekt und seinen Auswirkungen angesprochen werden, finden sich in folgenden Bereichen:

1. Bereich des FS-Lernens: Die Anwendung des innovativen, interaktiven und adaptiven E-Lernmaterials für das FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) wird breiten Kreisen der FS-Lernenden und FS-Lehrern ermöglicht und zwar aufgrund der allgemeinen Zugänglichkeit des E-Materials im Internet.
2. Bereich der korpusbasierten Datenerhebung: Die projekteigene Methodologie der Datenerhebung in den Bereichen Parömiologie, Wortverbindungsforschung und FS-Didaktik dient als innovatives Beispiel der korpusbasierten Erhebung der Sprachdaten und hat durch die geplante spätere Ansiedlung der Korpusdatenbank auf den Webseiten des Instituts für Deutsche Sprache in Mannheim (Nachhaltigkeit) langfristig multiplikatorischen Charakter.
3. Bereich der offenen web-basierten Kommunikation: Die integrierte Komponente – Lern- und Expertencommunity – dient dem Austausch von Informationen, Ideen, Konzepten, Inhalten in den Bereichen FS-Lernen und FS-Didaktik und erzielt langfristig synergetische und multiplikatorische Effekte.
4. Bereich der Sprachcurricula: Das Projektprodukt hat einen nachhaltigen Nutzen für die curriculare Regelung der bisher deutlich unterrepräsentierten parömiologischen Inhalte im FS-Lernen, was auf lange Sicht zur Verbesserung der Qualität des FS-Lernens auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene führt.

5. Laufzeit des Projekts

Das Projekt dauert 24 Monate. Kriterien, die bei der Festlegung der Projekt-Dauer berücksichtigt wurden, sind:

1. der vorgesehene notwendige Arbeitsaufwand in Bezug auf die Anzahl und den Umfang der geplanten Projekt-Aktivitäten; (2) Anzahl der Projektpartner und Projektmitarbeiter und bestehende Fachkenntnisse sowie bisherige Erfahrungen in internationalen Projekt-Aktivitäten;
2. geleistete vorbereitende Arbeit bei der Projektkonzipierung;
3. gemeinsame Projekterfahrungen der meisten Partner im Konsortium bei der Durchführung der von der EU geförderten und mit dem Europäischen Sprachsiegel ausgezeichneten Projekts EPHRAS (2004–2006);
4. gegebene Möglichkeiten zur Projekt-Durchführung an den teilnehmenden Partnerinstitutionen.

Auf dieser Grundlage wird das Projektvorhaben von dem Konsortium als real und durchführbar angesehen. Der Arbeitsfortschritt bei der Entwicklung des Projekthauptprodukts wird jeweils auf der Basis einer speziell zu diesem Zweck entwickelten Methodologie und anhand der elektronischen Fragebögen durchgeführt. Bei der Einbeziehung der Benutzer (die integrierte Lern- und Expertencommunity) wird dafür gesorgt, dass Benutzer aus allen anvisierten Zielgruppen bedeutend und proportional vertreten sind. Insbesondere werden Benutzer aus den im Projekt beteiligten Ländern zur Beurteilung des Arbeitsfortschritts motiviert.

6. Methodologische/didaktische Ansätze, auf denen das Projekthauptprodukt basiert

Methodologisch und didaktisch basiert das Projekthauptprodukt auf folgenden Ansätzen:

1. lebenslanges und autonomes FS-Lernen, anhand eines adaptiven und selbsterklärenden, online zugänglichen Lernmaterials, welches auch das Selbsttesten ermöglicht;
2. E-Learning, indem das Projekthauptprodukt in größtmöglichem Ausmaß IKT-gestützt ist;
3. kommunikative Konzepte der FS-Didaktik, aufgrund einer am aktuellen Sprachgebrauch orientierten Auswahl der Sprichwörter;
4. interkulturelle Ansätze des FS-Unterrichts aufgrund des mehrsprachig angelegten Projekthauptprodukts und des dadurch möglichen positiven zwischensprachlichen Transfers der interkulturellen Inhalte.

6.1 Erforderliche Maßnahmen zum Testen des Lernmaterials an den Zielgruppen

Folgende Maßnahmen zum Testen werden während der Projektdauer getroffen:

1. Bereitstellung einer Plattform zur Verwaltung der sprachlichen Daten und zur Bildung einer aktiven Lern- und Expertencommunity;
2. Bereitstellung der Webstatistik-Software für die systematische und analytische Begleitung der Benutzer-Zielgruppen;
3. Entwicklung einer Erprobungsmethodologie; Erstellung elektronischer Fragebögen zur Durchführung der Erprobungsaktivitäten, Entwicklung der Instrumente für die Analyse und Auswertung der Testverfahren;
4. Zusammenstellung einer statistisch relevanten Anzahl an Testzielgruppen, mit besonderer Hinsicht auf die proportionale Vertretung einzelner Zielgruppen, einzelner FS und Länder.

7. Innovative Dimensionen des Projekts

Das Projekt zeichnet sich durch mehrere innovative Komponenten aus; die grundlegendsten sind:

7.1 Ein neues Konzept zur Erfassung und linguistisch-didaktischen Beschreibung der Sprichwörter mehrerer Sprachen

Das Hauptmerkmal dieser innovativen Dimension ist eine konsequente empirisch gesicherte und korpusbasierte Erhebung sprachlicher Daten. Drei empirische Methoden werden dabei angewendet: (a) empirische Untersuchungen in Form einer Befragung zur Bekanntheit der Sprichwörter im gesprochenen Usus bei Muttersprachlern, (b) korpusbasierte Analysen zur Häufigkeit und zum typischen Gebrauch der Sprichwörter und (c) kontrastive Äquivalenzanalysen. – Empirische Untersuchungen ermöglichen neue Einsichten in das Funktionieren von Sprichwörtern und sollen zur Grundlage für die Erstellung der didaktischen Sprichwortminima und Sprichwortoptima werden. Vom FS-didaktischen Standpunkt aus hat die Frage der Selektion des sprichwörtlichen Materials Priorität, damit kein veraltetes Wortgut vermittelt wird. – Umfangreiche elektronische Textdatenbanken (Korpora) und entsprechende automatische Analysetools ermöglichen die Erfassung, Verifizierung und lexikographische Beschreibung usuelier Wortverbindungen auf einer umfassenden empirischen Basis. Der durch diese neuen Technologien möglich gewordene Zugang zu sprachlichen Massenda-

ten bietet auch neue Chancen für die Erschließung aktueller Sprichwörter. So lassen sich die typischen Verwendungsweisen und Kontexte heutiger Sprichwörter nicht mehr nur allein auf Grund der Kompetenz des einzelnen Forschers, sondern auf der Basis von sprachlichen Masendaten erkennen und verifizieren. Die Kenntnis des aktuell üblichen Gebrauchs ist für einen FS-Lerner von besonderer Bedeutung, will er ein Sprichwort in der Fremdsprache angemessen verstehen und verwenden. Diese Methoden können auch dazu genutzt werden, um neue satzwertige Wortverbindungen, neue Verwandtschaften zwischen Wortverbindungen oder das Aufgehen herkömmlicher Sprichwörter in nichtsprichwörtliche Wendungen der Allgemeinsprache zu erkennen. – Die herkömmliche ein- und mehrsprachige Lexikographie weißt große Defizite hinsichtlich der semantischen, morphosyntaktischen und kommunikativ-pragmatischen Informationen zu Sprichwörtern auf. Es gilt zu prüfen, inwieweit es spezifische Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt, die sich in Sprichwörtern der verschiedenen Sprachen bemerkbar machen, und um welche Aspekte die Beschreibung erweitert werden sollte, um adäquate Informationen für den aktiven Gebrauch zu liefern. Mit dem im Projekt neu zu entwickelnden Beschreibungsmodell wird auch die Entwicklung einer anderen Beschreibungssprache (Metasprache) einhergehen. Bisher dominieren immer noch zum Teil sehr formalisierte Metasprachen, die für die praktische lernerorientierte Erfassung und Weiterverarbeitungen wenig brauchbar sind.

7.2 Eine durchdachte didaktische Konzeption des Übungsteils

Diese ermöglicht dem Benutzer einen hohen Grad der Autonomie bei der Nutzung des Projekthauptprodukts. Das didaktische Konzept besteht aus vier Phasen, in denen einzelne Teilkompetenzen vermittelt/gefördert werden: Erkennen, Entschlüsseln, Festigen und Verwenden der Sprichwörter im Text. Auf dieser Grundlage entsteht eine Typologie von Übungen zur Vermittlung bzw. zum Erlernen der fremdsprachlichen parömiologischen Inhalte. Dazugehörige Typen von Übungen zum (Selbst)testen und (Selbst)prüfen der Sprichwortkenntnisse helfen den Nutzern bei der Orientierung in der Auswahl der Übungen und ermöglichen die Selbstlernkontrolle bzw. eine Einsicht in den Lernfortschritt. Hochgradig strukturierte und multimedial ausgerichtete Übungen basieren auf authentischen Materialien (verschiedene Textsorten, gesprochene Sprache, Videomaterial, Graphik) und setzen auf Niveaudifferenziertheit (B1 bis C2) und Interaktivität. Dadurch werden sowohl die kommunikative parömiologische Kompetenz bei den Nutzern als auch ihre Fähigkeit, mit modernen IKT-gestützten e-Lernmaterialien autonom und effektiv umzugehen gefördert.

7.3 Eine Web-basierte modulare und multifunktionale Plattform zur Unterstützung der Verwaltung von sprachlichen Daten

Das erste Modul unterstützt die Verwaltung von Sprichwörtern und deren Beschreibungen in verschiedenen Sprachen. Dabei stützt es sich auf das vorher festgelegte Modell zur linguistischen Beschreibung von Sprichwörtern. Das Modul bietet Erfassungsfunktionen sowie Such- und Navigationsmöglichkeiten zum Auffinden der Sprichwörter. Das zweite Modul dient der Verwaltung von interaktiven und adaptiven Sprachübungen, erstellt nach einer vorher entwickelten Übungstopologie. Die adaptive Komponente garantiert, dass die Lernenden immer auf ihr Wissensniveau und ihren Lernstil abgestimmte Übungen auswählen können. Das dritte Modul verbindet die ersten zwei Module und bietet die Funktionen zur Förderung einer Community an. Dabei werden servicefähige Funktionen wie Diskussionsforen, Annotationen, Kommentare, Tagging, Verlinkung, Erstellen der Inhalte, Votingsysteme, Datenaus-

tausch unterstützt. – Das Ziel dieser Aspekte ist es, eine Plattform für europaweite linguistische und sprachdidaktische Community zum Austausch und Auffinden von Ideen, Konzepten und Inhalten in diesem Bereich zu schaffen.

Die genannten innovativen Dimensionen des Projekts eröffnen neue Lernmöglichkeiten für die Zielgruppe FS-Lernende der Sprachen DE, SL, SK, HU auf den Niveaus B1 bis C2; neue Lehrmöglichkeiten für FS-Lehrer der beteiligten Sprachen; neue methodischen Perspektiven in der FS-Vermittlung für FS-Didaktiker für die beteiligten und für andere FS; neue technischen Perspektiven für Experten im Bereich e-Lernmaterialentwicklung; neue Inhalte und Perspektiven für die FS-Lehrer-Ausbilder.

Die genannten innovativen Dimensionen stellen zugleich einen wesentlichen Wertzuwachs in Bezug auf das vorausgegangene EU-Projekt EPHRAS dar.

7.4 Förderung des Sprachenlernens und der sprachlichen Vielfalt

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem ein innovatives und adaptives e-Lernmaterial, einsetzbar im FS-Lernen der vier Sprachen (DE, SL, SK, HU) entwickelt wird. Das Projekthauptprodukt - eine viersprachige Datenbank aktueller Sprichwörter mit dem interaktiven Übungsteil – zeichnet sich durch eine moderne korpusbasierte Erarbeitungsmethodologie und innovative Vielfaltigkeit der Übungen aus, was die Motivation für das FS-Lernen aller vier beteiligten Sprachen steigert. Das Projektprodukt trägt zur Förderung der sprachlichen Vielfalt bei, indem es drei weniger gesprochene und gelernte europäische Sprachen enthält (SL, SK, HU).

7.5 Förderung der Entwicklung der innovativen, IKT gestützten Inhalten für das lebenslange Lernen

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt innovativ aufbereitete Lerninhalte, einsetzbar im FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) darstellt und dabei die Möglichkeiten der IKT in höchstmöglichen Ausmaß ausnutzt (interaktive, multimedial aufbereitete und hypertextuell strukturierte Lerninhalte werden als online-Materialien angeboten). Die web-basierte Plattform trägt zugleich zur Bildung einer integrierten Lern- und Expertencommunity bei, was im Zusammenhang mit den niveaudifferenzierten und adaptiv konzipierten Lerninhalten einen hohen motivatorischen Mehrwert für breites Benutzerprofil hat und somit das lebenslange Lernen von FS unterstützt.

7.6 Förderung der Entwicklung der innovativen, IKT-gestützten Inhalten für das lebenslange Lernen

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt innovativ aufbereitete Lerninhalte, einsetzbar im FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) darstellt und dabei die Möglichkeiten der IKT im höchstmöglichen Ausmaß nutzt (interaktive, multimedial aufbereitete und hypertextuell strukturierte Lerninhalte werden als Online-Materialien angeboten). Die webbasierte Plattform trägt zugleich zur Bildung einer integrierten Lern- und Expertencommunity bei, was im Zusammenhang mit den niveaudifferenzierten und adaptiv konzipierten Lerninhalten einen hohen motivatorischen Mehrwert für breites Benutzerprofil hat und somit das lebenslange Lernen von FS unterstützt.

7.7 Förderung des Erlernens moderner Fremdsprachen

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem im Projekthauptprodukt vier moderne europäische Sprachen vertreten sind (DE, SL, SK, HU), von denen vier zu der Gruppe weniger gesprochenen und gelernten Sprachen gehören (SL, SK, HU). Die innovativ aufbereiteten Lerninhalte, einsetzbar im FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) haben aufgrund ihrer attraktiven IKT-gestützten Aufbereitung einen hohen Motivationswert und wirken fördernd auf das Erlernen der beteiligten Sprachen.

7.8 Verbesserung der Qualität der Lehrerausbildung und Ausbau ihrer europäischen Dimension

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt auf einer theoretisch begründeten und empirisch überprüften Methodologie der didaktischen Aufbereitung von Lerninhalten basiert und somit als Beispiel guter Praxis der linguistisch-didaktischen Aufbereitung von Sprachdaten und der Lernmaterialerstellung für FS-Lernen in die FS-Lehrerausbildung integriert werden kann. Durch die parallele Darstellung der Parömiologie von vier europäischen Sprachen wird das Bewusstsein über einen europäischen Kulturraum intensiviert, was die europäische Dimension der FS-Lehrerausbildung nur stärken kann.

7.9 Entwicklung von Kenntnis und Verständnis der Vielfalt der europäischen Kulturen und Sprachen und von deren Wert bei jungen Menschen und Bildungspersonal

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt – eine online abrufbare viersprachige Datenbank aktueller Sprichwörter mit dem Übungsteil – parömiologische Inhalte vermittelt und verbreitet, die hochgradig kulturell geprägt sind. Dadurch werden Kenntnisse über die Vielfältigkeit kultureller Inhalte in den vier beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) an ein sehr breites Publikum vermittelt, darunter vorrangig an junge FS-Lernende und FS-Lehrer, was auf das Verständnis des europäischen Kulturraumes fördernd wirkt.

7.10 Verbreitung von Instrumenten für die Vermittlung und das Lernen von Fremdsprachen Sprachtests

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt ein modernes, innovatives und motivierendes Instrument für die Vermittlung und das FS-Lernen der vier beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) darstellt. Dies wird sichergestellt vorrangig durch eine umfangreiche Übungssammlung mit niveaudifferenzierten und interaktiven Übungstypen und mit den integrierten Übungen zum (Selbst)testen und (Selbst)bewerten.

7.11 Bereitstellung allgemein zugänglicher Bildungsressourcen im Internet

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Hauptprojektprodukt als ein online zugängliches Lernmaterial, verlinkt mit weiteren themenbezogenen Ressourcen, einem möglichst breiten Benutzerkreis bereitgestellt wird. Die web-basierte Plattform ermöglicht weiterhin die Bildung einer integrierten Lern- und Expertengemeinschaft, woran alle an dem FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) Interessierten teilnehmen können. Dadurch stel-

len die enthaltenen parömiologischen Inhalte der vier Sprachen ein allgemein zugängliches und innovatives Bildungsangebot im Internet dar.

7.12 IKT-gestütztes Lernen

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Projekthauptprodukt innovativ aufbereitete Lerninhalte, einsetzbar im FS-Lernen der beteiligten Sprachen (DE, SL, SK, HU) darstellt und dabei die Möglichkeiten der IKT im höchstmöglichen Ausmaß ausnutzt (interaktive, multimedial aufbereitete und hypertextuell strukturierte Lerninhalte werden als Online-Materialien angeboten). Die webbasierte Plattform trägt zugleich zur Bildung einer integrierten Lern- und Expertencommunity bei, was eine weitere Entwicklung der IKT im Bereich FS-Lernen und das IKT-gestützte FS-Lernen selbst fördert.

7.13 Förderung der Sprachenvielfalt

Das Projekt entspricht diesem Ziel, indem das Hauptprojektprodukt – eine online abrufbare Datenbank aktueller Sprichwörter mit dem Übungsteil – die parömiologischen Inhalte der vier Sprachen enthält (DE, SL, SK, HU), die miteinander verglichen und/oder (als jeweilige Nachbarsprachen) parallel erlernt werden können. Dadurch wird vorrangig die mehrsprachige Verständigung und Förderung der Sprachenvielfalt in regionaler Hinsicht gefördert (alle beteiligten Sprachen sind jeweils auch Nachbarsprachen bzw. Kontaktsprachen).

7.14 Europäischer Mehrwert

Vorteile, die eine Umsetzung des vorgeschlagenen Projekts auf europäischer Ebene aussichtsreicher erscheinen lassen als auf einzelstaatlicher oder regionaler Ebene, sind auf mehreren Bereichen angesiedelt:

- Bereich der kontrastiven linguistischen Beschreibung der FS-didaktischen Lerninhalte: auf einzelstaatlicher und/oder regionaler Ebene fehlen notwendige bzw. entsprechende muttersprachliche Kompetenzen bei der Bearbeitung der fremdsprachlichen Inhalte, einzelne Staaten verfügen über begrenzte Kompetenzen und Ressourcen. Daher ist die kontrastive Bearbeitung mehrerer Sprachen notwendigerweise transnational geprägt;
- Bereich der Entwicklung von FS-bezogenen Sprachübungen: auch hier ist von vorrangiger Bedeutung die Fachkompetenz eines Muttersprachlers, insbesondere, wenn sprachvergleichende Übungsmaterialien entwickelt werden;
- Bereich der korpusbasierten Sprachbearbeitung: eine vollständige Zugänglichkeit zu den Sprachkorpora verschiedener Sprachen ist auf regionaler oder einzelstaatlicher Ebene nicht gegeben; es fehlen entsprechende Ressourcen;
- Bereich der web-basierten Kommunikation ist prinzipiell offen und kann in einzelstaatlichen oder regionalen Rahmen nicht funktionieren
- Bereich der Entwicklung von e-Lernmaterialien bzw. e-Lernumgebungen: Eine offene transnationale Mitwirkung bringt starke synergetische Effekte, die Resultate sind über-einzelsprachlich bedeutend;
- Stärkung der wissenschaftlich-technologischen Basis für die Entwicklung auf den projek-teigenen Bereichen: Durch beträchtliche institutionelle und materielle Verflechtungen

lassen sich Kohärenz-, Kohäsions- und Komplementäreffekte erzielen, die auf den regionalen oder nationalen Ebenen nicht möglich sind;

- Gewünschte und geplante multiplikatorische und Mainstreaming-Effekte lassen sich ausschließlich durch eine gemeinwohlorientierte transnationale Zusammenarbeit und geteilte Verantwortung erzielen, insbesondere, weil das gesamte Projekt-Vorhaben zur notwendigen Erhöhung der Qualität des FS-Lernens im Bereich Parömiologie/Wortverbindungen und zur fachgerechten Änderung des bisher unterrepräsentierten Status der betreffenden Lerninhalte im FS-Lernen europaweit beitragen will.